



Die Kunststoffversiegelungen (Coatings) der KCN GmbH sind rutschhemmend, nahtlos, wasserdicht, widerstandsfähig, geräuschkämmend, vibrationsdämpfend, wartungsfrei und problemlos zu reinigen. Fahrzeug-Innenräume werden dadurch rutschfest und bleiben lange haltbar. Die Beispiele stammen von der Firma Rockstroh Fahrzeugbau GmbH, die seit einigen Jahren erfolgreich mit der KCN GmbH zusammenarbeitet.

Coating: Eine Schutzschicht, die bleibt

Verfahren der KCN GmbH garantiert Haltbarkeit und Rutschfestigkeit

Seit 1997 beschäftigt sich das Kunststoff-Coating Network KCN GmbH aus Holzmaden in Baden-Württemberg mit Polyurethan- und Polyurea-Sprühsystemen. KCN gehört deshalb zu den ersten und erfahrensten Spezialisten im Bereich Kunststoff-Coating. Das Verfahren kommt seit kurzem nun auch bei Antirutschböden in der Transportbranche zum Einsatz.

Coating ist ein relativ junger Begriff und ist immer eine nahtlose Kunststoffversiegelung einer Oberfläche. Im Gegensatz zum herkömmlichen Wachsen und Versiegeln entsteht beim Coating eine relativ dicke Schicht hochwertiger Kunststoffe. Coating gilt als die Weiterentwicklung von herkömmlichen Versiegelungen. Allerdings gibt es in der chemischen Reaktion einen grundlegenden Unterschied. Bei einer herkömmlichen Versiegelung lassen die Polymer-Ketten nach und verlieren an Bindung. Coatings reagieren anders und bilden eine bleibende Schutzschicht. Dadurch werden Lack und Felgen auf Dauer nachhaltig gesichert. Vor allem für Nutzfahrzeuge ist ein

Coating deshalb äußerst interessant. Diese Fahrzeuge werden täglich harten Bedingungen ausgesetzt. Mit einem Coating bleibt der materielle und optische Wert des Fahrzeuges erhalten, da es unter anderem Rost oder Oberflächenkratzer verhindert. Die Coatings der KCN GmbH sind rutschhemmend, nahtlos, wasserdicht, extrem dehnbar, geräuschkämmend, vibrationsdämpfend, wartungsfrei und problemlos zu reinigen. Das Coating ist außerdem nicht verformbar. Es bricht nicht und ist resistent gegen Öl, Säure und Salze.

Ein Coating eignet sich daher besonders für Ladeflächen. Sollte eine Ladefläche einmal gereinigt werden müssen, kann man problemlos den Dampfstrahler verwenden und jeden Schmutz entfernen.

Eine erweiterte und spezialisierte Ausgabe des Coatings sind KCN-Antirutschböden (ARB). ARB-Oberflächen bestehen aus einem speziellen Coating, die durch unterschiedliche Verfahren aufgebracht werden. Die Grundplatten der Böden können aus Holz, Kunststoff oder Metall bestehen. Diese ARB sind durch die DEKRA geprüft und nach VDI 2700, Blatt 14, zertifiziert. Außerdem wurden sie vom Fraunhofer Institut IML in einem Feldversuch auf Haltbarkeit getestet.

Eine ARB hat im Vergleich zu einer Platte zahlreiche Vorteile. Sie sitzt fest und kann deshalb nie falsch angebracht werden. Sie kann auch nicht verloren gehen oder gar gestohlen werden. Eine ARB erspart außerdem Arbeitszeit und verringert die Unfallgefahr.



KONTAKTDATEN

KCN GmbH Kunststoff Coating Network
Zeller Straße 20, 73271 Holzmaden
Tel.: 07023 / 156 90-0, Fax: 07023 / 156 90-15
info@kcn.de, www.kcn.de, Demo-Clips: www.antirutschboden.de/video



Wenn Robustheit zählt: die nahtlose Spezialbeschichtung!